

**Erledigt**

## **Apple Hackintosh G5 Audio-Workstation**

**Beitrag von „Tom909“ vom 7. August 2013, 11:38**

Also USB Soundkarten sind nicht grauenhaft wenn man gute nimmt. Das Problem an USB ist nur wenn der USB Port Geräusche mangels Isolierung durchlässt. Somit können Geräusche übertragen werden auf die Soundkarte, die man dummerweise leich hört, daher nutze ich ja auch eine interne Soundkarte die Mac spezifische Treiber vom Werk mitliefert.

So eine Soundkarte kostet dann ab 80€ aufwärts. Eventuell kaufe ich das Nachfolgermodell XTE von meiner Karte um mal zu testen ob die nicht mehr das Problem unter 64Bit macht.

Aufjedenfall wenn man es sich leisten kann oder das System ermöglicht würde ich aufgrund der Latenzen immer eher eine PCI Express Soundkarte einer externen Lösung bevorzugen. Wobei ich kein Freund von einer externen Soundkarte deshalb bin, weil ich kein nerviges Panel irgendwo rumliegen haben will(Freund von mir schneidet mit eine Firewire Soundkarte und meinte die meisten Anfangsprobleme waren eher schlechte Treiber, mittlerweile sieht er keinen Unterschied mehr zwischen extern oder intern, wichtig ist nur eine hochwertige Karte sich auszusuchen).